

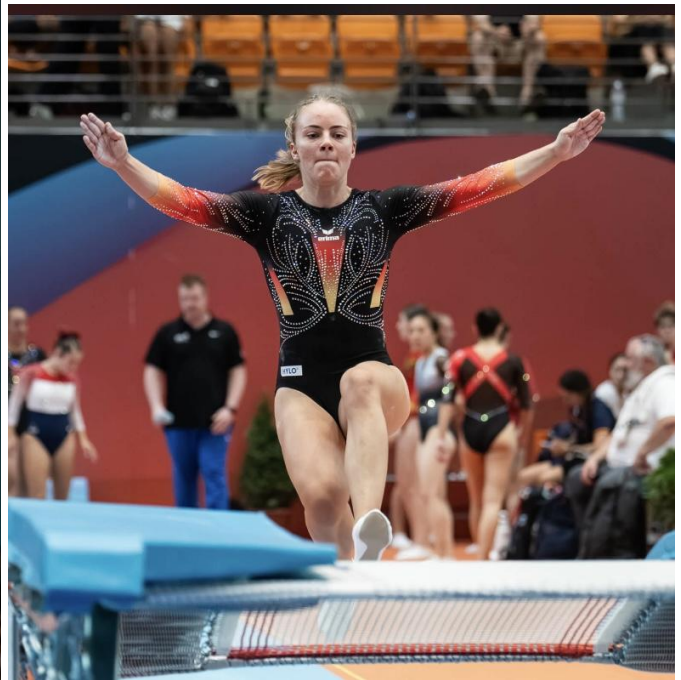
World Cup - Premiere für Leonie Heuschmann

COIMBRA/SANTAREM/PORTUGAL. Premiere für Leonie Heuschmann vom TV Burgkunstadt. Sie startete das erste Mal bei einem World Cup für Deutschland. Dieser wurde in Coimbra (Portugal) ausgerichtet. Leonie konnte sich in ihrer Disziplin Doppelminitrampolin mit sehr guten Qualifikationsdurchgängen als zweitbeste der vier deutschen Frauen den 15. Platz erturnen. Besonders gut gelang ihr der zweite Durchgang mit 24,8 Punkten, was wieder mal eine persönliche Bestleistung bedeutete. Die Plätze 13, 17 und 18 belegten Lilli Hamer vom Norderstedter SV, Annika Schiller vom Walddorfer SV und Sabrina Langner vom TSV Ganderkesee.

Nach dem Weltcup reiste Leonie mit einigen Mitgliedern des deutschen Teams nicht nach Hause, sondern weiter nach Santarem (auch in Portugal). Hier trafen sie sich mit anderen frisch angereisten deutschen Athleten zum Scalabiscup, einem internationalen renommierten Trampolinwettkampf. Drei Frauen traten für Deutschland auf dem Doppelminitrampolin an.

Sabrina Langner und Leonie Heuschmann schafften den Einzug ins Finale. Fiona Schneider vom TV Unterbach patzte leider beim zweiten Durchgang und verpasste als elfte das Finale. Im ersten Finale der besten acht konnte Leonie sich mit einer schönen Übung als dritte für das Superfinale der letzten vier qualifizieren. Bei diesem letzten Durchgang versuchte sie mit einem Volleinhalf-Aufgang die Schwierigkeit zu erhöhen, kassiert dann prompt bei der Landung ein paar Strafpunkte und verfehlte dadurch das Podest als vierte knapp.

Wieder um einige Erfahrungen reicher beginnt für Leonie jetzt schon die Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften in Nanjing (China) im November.



Leonie Heuschmann vom TVB beim World Cup

Bericht/Bild Horst Heuschmann